Jahresbericht 2017

Elektromobilität
HEILBRONN-FRANKEN e.V.

Liebe E-Mobilitäts-Freunde,

am 01. Februar fand nach langer Vorbereitungszeit – endlich – der Gründungsauftakt unseres Vereins statt. Zum damaligen Zeitraum war noch nicht absehbar, wie sehr uns das Thema in der heutigen Zeit bewegen würde und welche Resonanz unser Verein finden würde.

Während die ersten Monate von der Schaffung von Strukturen (Festlegung von Organisationsstrukturen, Ausbau unseres Internetauftritts, Initiierung eines monatlichen Stammtischs und der Gründung von zwei Arbeitsgruppen für „Öffentlichkeit und Events“ sowie „Bildung und Wissenschaft“) geprägt wurden, haben wir uns in den letzten Monaten mit der Inhaltsarbeit beschäftigt. Hierfür hat der Verein u.a. an Veranstaltungen und Podiumsdiskussionen (z.B. Solar- und Energietage der Handwerkskammer Heilbronn-Franken im März 2017 oder Mobilitätstage der IHK Heilbronn-Franken im Juni 2017) teilgenommen. Unsere Mitglieder haben wir auf unseren Stammtischen, Arbeitsgruppentreffen und Mitgliedertreffen informiert und in die Vereinsarbeit eingebunden. Ein Highlight unseres ersten Mitgliedertreffens im Oktober 2017 war die Exkursion zu Ziehl-Abegg.
Heute ist das Thema Elektromobilität mehr denn je in aller Munde – sei es, dass wir über die Ablösung der Verbrennungsfahrzeuge durch Elektrofahrzeuge wegen des Abgasskandals, über Fragen der Reduzierung der Umweltbelastung oder über die Auswirkungen einer Elektrifizierung der Mobilität auf die Infrastruktur diskutieren. Unser Verein ist mittlerweile gefragter Gesprächspartner für Unternehmen, Kommunen, Verbände und die Politik.

Wir danken Ihnen für die Unterstützung unseres Vereins. Lassen Sie uns gemeinsam unsere – elektromobile – Zukunft gestalten.

Viele Grüße
Ihr Vorstand

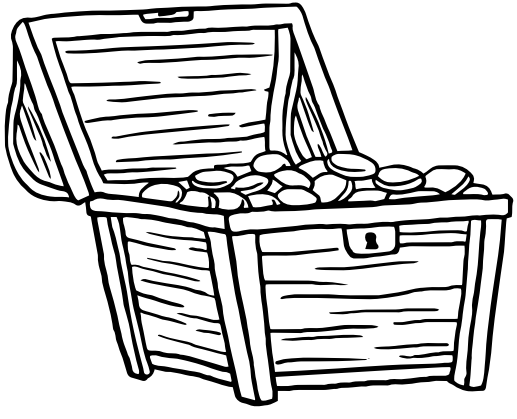
Thomas Peter Müller

Prof. Dr. Andreas Daberkow

Michael Groß

Finanzen

Spendenkonto	
Einnahmen	**11.650,00 €**
Ausgaben*	**10.082,91 €**
Übertrag	**1.567,09 €**



*Ausgaben	
Personalkosten	0,00 €
Erstellung der Website	7.751,66 €
Webhosting /Wartung	719,95 €
Kontoführungsgebühr	4,40 €
Verabschiedung	200,00 €
Veranstaltung (in Koop. mit IHK)	717,30 €
Bus für Mitgliederexkursion	440,30 €
Vereinssoftware	33,32 €
Notarkosten	106,98 €
Rücklastschrift	109,00 €

ZIELE DES VEREINS

FORSCHUNG

Initiierung von Forschungsvorhaben und Vergabe von Forschungsaufträgen

FÖRDERUNG

Förderung des Ladeinfrastrukturausbaus in der Region Heilbronn-Franken

Unterstützung von Initiativen im Bereich Elektromobilität

VERNETZUNG

Vernetzung der Akteure aus Wirtschaft, Forschung, Politik, Öffentlichkeit und Medien

Schaffung einer Plattform zur Bündelung aller Kompetenzen rund um das Thema Elektromobilität

INFORMATION

Verbesserung der Akzeptanz alternativer Antriebstechniken, insbesondere E-Mobilität

Durchführung von Informationsveranstaltungen zum Thema Elektromobilität

Elektromobilität auf der Überholspur
Gründungsauftakt „Elektromobilität Heilbronn-Franken e.V.“

Die Region Heilbronn-Franken zu einer Modell-Region der Elektromobilität zu machen, das ist das Ziel unseres Vereins. Alle dafür wichtigen Akteure in der Region haben sich hierfür zusammengeschlossen. Künftig sind die elektromobilen Kompetenzen der Region aus Forschung, Entwicklung, Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Medien und Öffentlichkeit gebündelt, um einen wesentlichen Beitrag zu einem öffentlich breit akzeptierten System Elektromobilität zu leisten. Am 1. Februar 2017 fand dazu der offizielle Gründungsauftakt am Energiestandort Heilbronn statt.

Elektromobilität – das ist weit mehr als Elektroauto fahren. Dazu gehören zuverlässige und bezahlbare Verkehrskonzepte, eine gut ausgebaute Ladeinfrastruktur sowie die Vernetzung mit anderen Fortbewegungsmitteln wie mit dem ÖPNV und mit Car- und Bike-Sharing-Modellen, um so eine intermodale Mobilität zu ermöglichen. Auch die Förderung von technischen und strukturellen Innovationen, kundenfreundlichen Bezahlmodellen und attraktive Wohnbaulösungen sind wichtige Komponenten eines zukunftsfähigen Gesamtsystems. „Dies in der gesamten Region voranzutreiben und sich dafür optimal zu vernetzen, dafür bietet der Verein eine ideale Plattform“, ist sich der Vorstand, bestehend aus Thomas Peter Müller (NHF Netzgesellschaft Heilbronn-Franken mbH der ZEAG Energie AG), Michael Groß (Landratsamt Heilbronn) und Professor Dr. Ing. Andreas Daberkow (Hochschule Heilbronn), einig.

Folgende wesentliche Partner konnten als Gründungsmitglieder gewonnen werden:

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

HHN Hochschule Heilbronn – Technik Wirtschaft Informatik

IHK Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken

Landkreis Heilbronn

NHF netzgesellschaft heilbronn-franken – Ein Unternehmen der ZEAG Energie AG

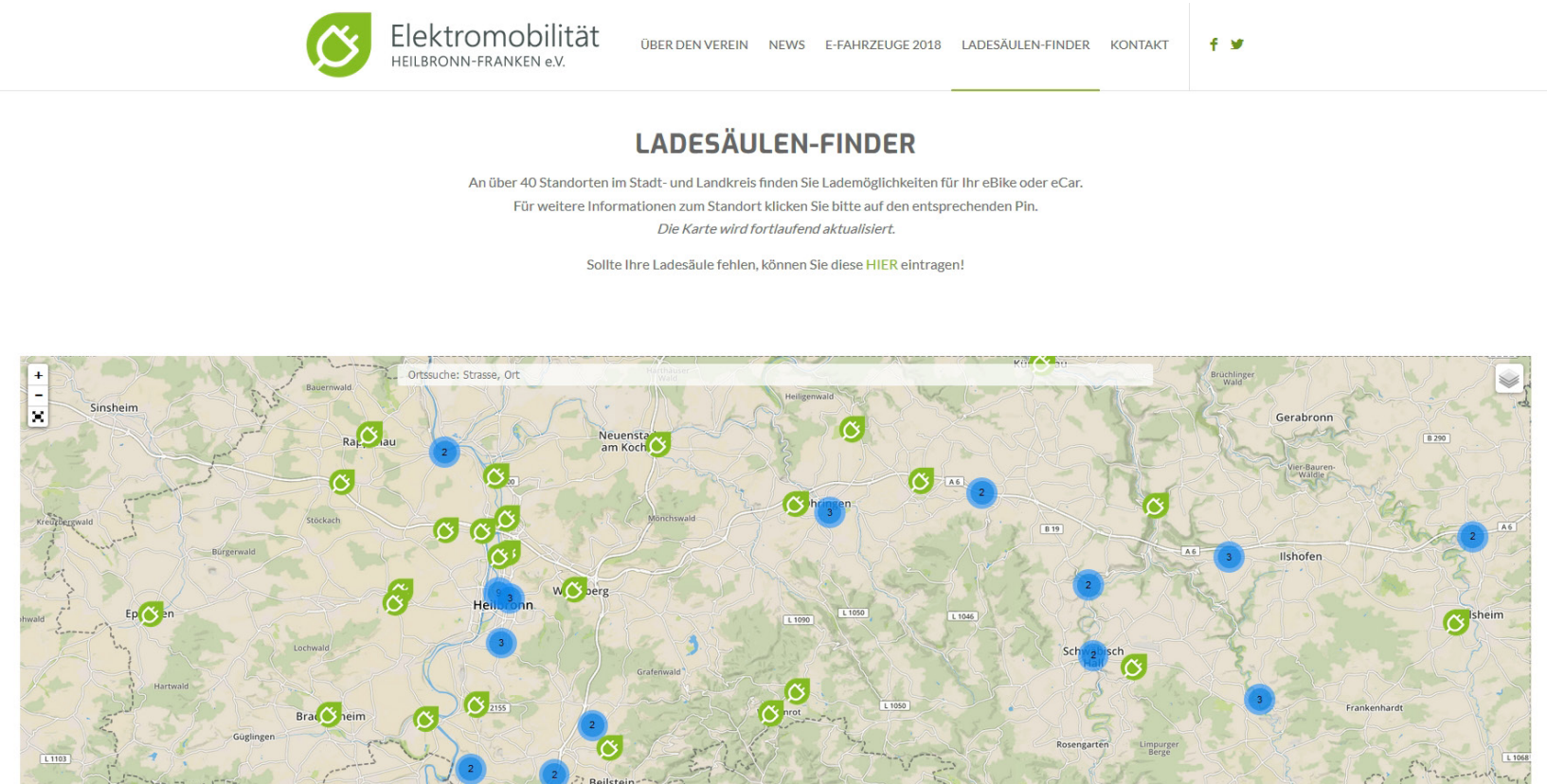
Stadt Heilbronn

Stadtsiedlung Heilbronn – Gut und sicher wohnen seit 1856

ZEAG energie

Neue Informationsplattform startet im Web

Zum 01. Februar 2017 startet der frisch gegründete Verein mit neuem Markenlogo und neuer Webseite. Ziel des Onlineauftritts ist es, Informationen zusammenzutragen und alle Interessierten rund um das Thema Elektromobilität auf dem Laufenden zu halten. Neben einem Ladesäulen-Finder für Elektrofahrzeuge, der fortlaufend aktualisiert wird, lässt der Newsblog die Seite leben. Es lohnt sich also, ab und zu vorbeizuschauen.



Solar- und Energietage Handwerkskammer Heilbronn-Franken - 28. März 2017

Im Rahmen der Veranstaltung „Solar- und Energietage“ informierte die Handwerkskammer Heilbronn-Franken über die Technologie der Elektrofahrzeuge und zeigt, für wen sich der Kauf solcher Fahrzeuge lohnt. Begeisterte Anwender berichten aus der Praxis und motivieren mit ihren Erfahrungen für die Elektromobilität.

Der Verein präsentierte sich auf der Veranstaltung mit einem Vortrag zum Thema Umsetzung von Elektromobilitätskonzepten und konnte inbesondere für das Handwerk wertvolle Tipps für die Praxis weitergeben.
Aktuelle Fördermöglichkeiten wurden ebenfalls in diesem Rahmen aufgezeigt.

Weitere Redner auf der Veranstaltung waren Peter Pioch (Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien der Handwerkskammer Ulm), Thomas Maul (Statik- und Energieplanungsbüro Maul) und Ernst Bender (Bike Arena Bender).

Teilnahme an der Hannover Industrie Messe (HMI) - 26. April 2017

Digitalisierung und Industrie 4.0 – das sind die Trendthemen des Jahres 2017 und der am 26. April stattfindenden Hannover Industrie Messe HMI mit dem Stand des Landes (siehe Bild). Wie kann man mit Hilfe von vernetzten Fertigungseinrichtungen E-Komponenten schneller und verteilt herstellen? Wie ist der Umgang mit Daten, die von Verkehrsteilnehmern und der Infrastruktur angefordert, erzeugt und gespeichert werden? Dazu hat die Landesregierung Baden-Württemberg eine Digitalisierungsstrategie „digital@bw“ auf den Weg gebracht.

Dies beeinflusst auch die Strategie des Clusters Elektromobilität Süd-West und der Landesagentur Elektromobilität emobilBW GmbH. Die Vereinsvorstellung des EHF-Gründungsmitglieds Prof. Daberkow von der im Cluster mitwirkenden Hochschule Heilbronn ist auf der Clustersitzung am 26.4. auf großes Interesse gestoßen (siehe Bilder). Zwei neue Vereinsmitglieder konnten direkt gewonnen werden, weitere Anfragen liegen vor. Mit Hilfe des Clusters kann es gelingen, den Verein auch über die Region hinaus im Land erfolgreich zu vernetzen.

2. Mobilitätswoche im Landratsamt Heilbronn - 08.-12. Mai 2017

Mobil sein ist das Kennzeichen unserer modernen Gesellschaft. Der moderne Mensch ist immer unterwegs, ob beruflich oder privat. Dabei bedeutet Mobilität nicht nur Überwindung von Raum und Zeit. Mobilität wird identifiziert mit geistiger Freiheit, mit Flexibilität, bedeutet Bereitschaft zur Veränderung.

Die immer größer werdende Rolle der Mobilität und die Probleme, die diese mit sich bringt, sind ein wichtiges Thema, auch im Landratsamt Heilbronn. Das Landratsamt lud daher seine Mitarbeiter/-innen ein, gemeinsam einen Weg zu einer nachhaltigeren Mobilität und einem gesünderen Lebensstil zu finden.

Die Mobilitätswoche im Landratsamt fand im Jahr 2017 bereits zum zweiten Mal statt und brachte für alle Mitarbeiter /-innen die Möglichkeiten, aktiv Mobilität zu erleben. Das Angebot reichte von Themen rund ums Fahrrad bis hin zu Elektromobilität und dem Nahverkehr. Die Angebote waren für die Mitarbeiter/ -innen kostenfrei.

E-Mobilität - Schon einmal elektrisch durchs Ländle gefahren?

Der Elektromobilität Heilbronn-Franken e.V. übernahm das Thema E-Mobilität und bot den Mitarbeiter/-innen die Möglichkeit, verschiedene E-Fahrzeugen zu testen.

Die Zukunft nicht verpassen - Mobilitätstage der IHK - 23.-24. Juni 2017

Baden-Württemberg und Bayern sind deutschlandweit Vorreiter, was Elektromobilität und deren Ausbau im Verkehr angeht.

Zu diesem Thema fanden im Jahr 2017 wieder die Mobilitätstage der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken statt. Am 23.- 24. Juni 2017 konnten Interessierte die Gelegenheit nutzen, um sich über Elektromobilität zu informieren und Elektroautos Probe zu fahren.

Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik gaben einen Einblick in bestehende und zukünftige Möglichkeiten elektrischer Antriebe. Begleitet wurde die Vortragsveranstaltung von einer Fachausstellung, bei der sich Interessierte über verfügbare Elektrofahrzeuge informierten und diese bei Probefahrten testen konnten.

Der Verein Elektromobilität Heilbronn-Franken e.V. hat beide Tage der „Mobilitätstage“ mitgestaltet.

Nostalgie trifft Moderne – Autoschlepp mit einem Kia Soul EV

Da Segelflugzeuge über keinen eigenen Antrieb verfügen, benötigen Sie aufgrund ihrer motorlosen Bauweise eine Starthilfe. Dies geschieht in den allermeisten Fällen durch den Start an einer Seilwinde oder mithilfe eines Kraftfahrzeuges in Fachkreisen als Autoschlepp bekannt. Dadurch wird das Segelflugzeug auf eine gewisse Ausgangshöhe gebracht , bevor es dann selbständig weiterfliegen kann.

Beim Schlepp mit einem Fahrzeug mit Verbrennungsmotor entsteht durch den Ruck beim Hochschalten des Getriebes besonders in der Anfangsphase ein schwer zu beherrschender Zustand.

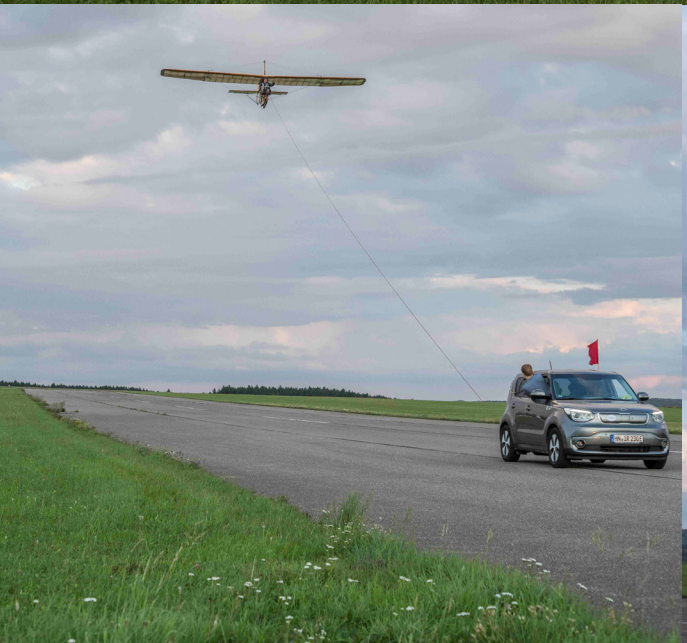
Als zufriedener und stolzer E-Auto Besitzer kam unser Vereinsmitglied Reinhard Stiefel mit seinem Partner Mario Selss auf die Idee, den Autoschlepp mit einem Kia Soul EV zu wagen.

Bei den insgesamt fünf Schlepps mit einem Schulgleiter SG 38 (Konstruktionsjahr 1938), der bis auf wenige Metallteile ganz aus Holz hergestellt ist, kamen die Vorteile des Elektroantriebes voll zur Geltung. Die starke und gleichmäßige Beschleunigung bis zum Abheben des Flugzeuges ergab für den Piloten ein äußerst angenehmes Gefühl.
Mit einer Geschwindigkeit von 75 km/h konnten Höhen von ca. 50m problemlos erreicht werden. Kurz vor Ende der Asphaltpiste (100m) hat dann der Pilot die Schleppverbindung über die am Flugzeug vorhandene Kupplung gelöst und ist wie vorgesehen auf der Graspiste gelandet.

Unter den neugierigen Blicken etlicher Zuschauer sowie einer Studentengruppe der Akademischen Fliegergruppen Deutschlands konnte ein weiterer Beweis zur Effektivität und der daraus resultierenden Alltagstauglichkeit von E-Autos erbracht werden.

Weitere Vorführungen mit dem Elektrofahrzeug werden folgen, auch um für mehr Akzeptanz in der Öffentlichkeit zu werben.

Ein ausführlicher Bericht finden Sie auf unsere Website www.emobil-heilbronn-franken.de



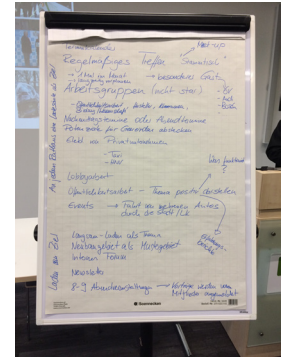
D-8985

1. Mitgliedertreffen mit Exkursion - 5. Oktober 2017

Die Mitgliederversammlung fand am 05.10.2017 am Energiestandort Heilbronn statt. Nach der Bergüßung durch den Vereinspräsidenten erläuterten die drei Vorstandsmitglieder Thomas Peter Müller, Dr. Ing. Andreas Daberkow und Michael Groß in Kurzvorträgen die aktuellen Entwicklungen im Verein sowie in der Region. Die Themen reichten dabei von der Entstehungsgeschichte des Vereins über die aktuelle Entwicklungen rund um das Thema Elektromobilität bis hin zu den Aktivitäten der Hochschule sowie der Stand und die aktuelle Entwicklung der Elektromobilität innnerhalb der Kommunen.

In der nachfolgenden Diskussion um die künftigen Vereinsaktivitäten wurden von den Vereinsmitgliedern Ideen und Anregungen zusammengetragen (vgl. Flipchart). Ein durchgängiger Wunsch waren regelmäßige planbare Vereinstreffen sowie die Bildung von Arbeitsgruppen. Diesem Wunsch kam die Vereinsführung gerne nach und initiierte einen Stammtisch sowie zwei Arbeitsgruppen für den Bereich Forschung und Kommunikation. Dort werden seither auf Wunsch der Mitglieder die Schwerpunkte Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit sowie das Thema „Laden“ erarbeitet.

Nach einer kurzen Erfrischung begann die erste Vereinsexkursion zur Ziehl-Abegg SE nach Künzelsau. In Künzelsau stellte das Marketing von Ziehl-Abegg die Firmengeschichte mit den Auslandsstandorten vor. Nach einer Werksbesichtigung mit den unterschiedlichen Schwerpunkten des Produkteinsatzes für die Antriebs-, Lüfter- und Klimatechnik wurden die Teilnehmer nochmals über den Schwerpunkt Automotive informiert (Schlüsselprodukt elektrische Bushinterachse mit Radnabenmotoren). Eine Demo-Busfahrt auf dem Werksgelände rundete die Exkursion ab.



Elektromobilität
HEILBRONN-FRANKEN e.V.